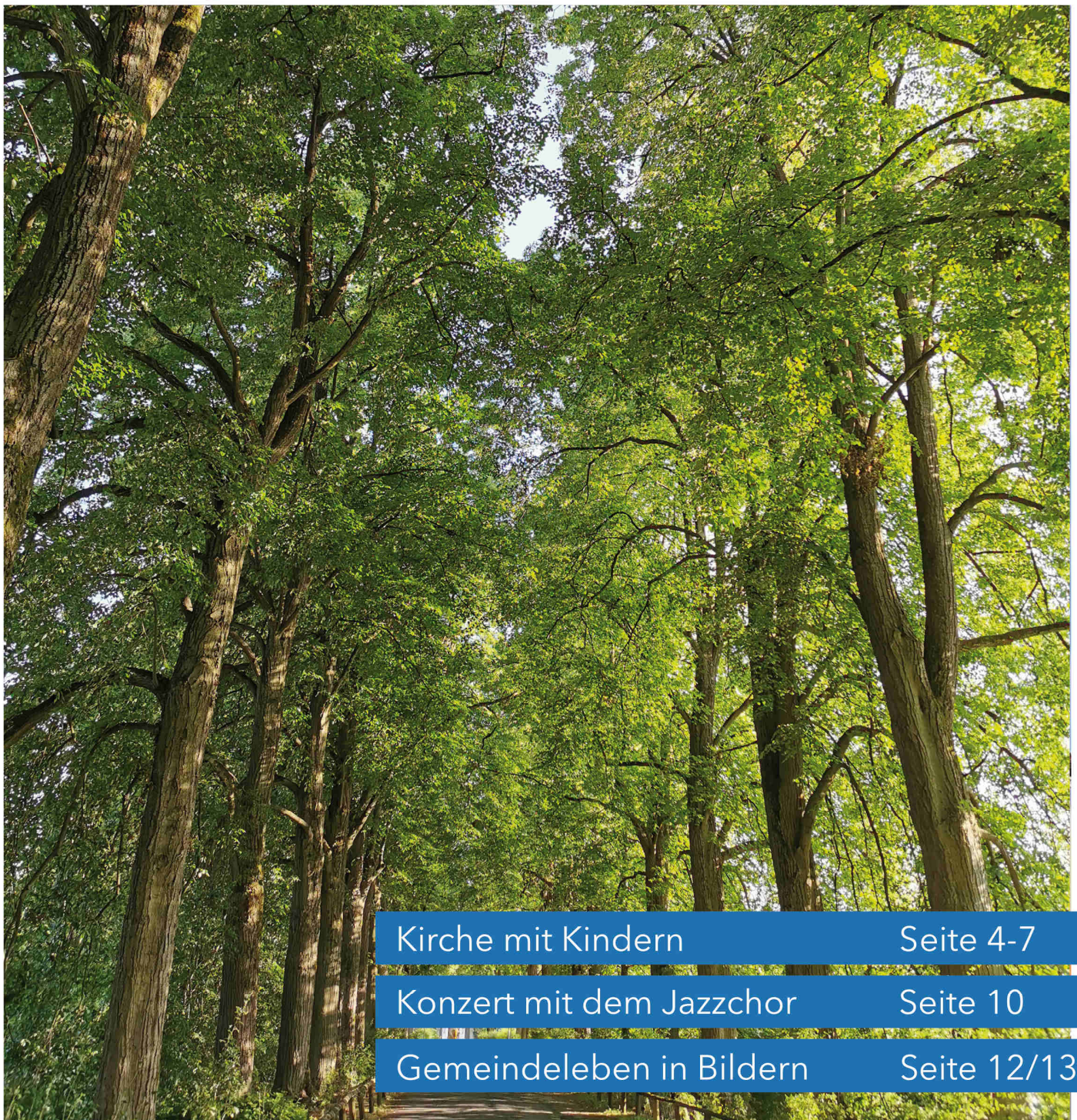


Ausgabe August/September 2022

Gemeindebrief



Evangelische Kirchengemeinde Reichenschwand



Kirche mit Kindern

Seite 4-7

Konzert mit dem Jazzchor

Seite 10

Gemeindeleben in Bildern

Seite 12/13

Monatsspruch August

„Jubeln sollen die Bäume des Waldes vor dem Herrn, denn er kommt, um die Erde zu richten.“

(1. Chr. 16, 33)

Liebe Gemeinde!

Haben Sie einen Lieblingsbaum? Vielleicht sind es auch mehrere Bäume, die Ihnen im Lauf des Lebens ans Herz gewachsen sind? Oder ist es ein ganzer Wald, in dem Ihnen beinahe jeder Baum vertraut ist?

Ich denke gern an die drei dunklen Tannen, die im Garten meiner Großeltern standen. Unter ihren ausladenden Ästen habe ich als kleines Kind verstecken gespielt.

Als Kind bin ich auch immer gern auf den Apfelbaum in unserem Garten geklettert.

Später, als wir in der Stadt wohnten, hatten wir leider keinen Garten und keinen Baum, in den ich klettern konnte. Im Hinterhof stand ein Ahorn, dessen Blätter im Herbst gelb leuchteten. Ich liebe die knorrigen Kiefern, die im sandigen Waldboden rund um Nürnberg wachsen. Und die Birkenwälder in der finnischen Heimat meines Mannes. Den großen Walnussbaum im Pfarrgarten, der uns im Sommer Schatten gibt. Die Trauerweide am Gemeindehaus, unter der wir schon so viele fröhliche Gottesdienste gefeiert haben. Manchmal meine ich, sie jubelt und freut sich mit uns, wenn wir auf der Wiese singen und spielen.

Leider hat der Sturm im Mai ihre Krone abgeknickt. Auch die Äste des Walnussbaumes sind gebrochen. Ich weiß nicht, ob die Tannen im ehemaligen Garten meiner Großeltern noch stehen. Aber ich weiß, dass der schöne Ahorn gefällt wurde. Wie es wohl dem Apfelbaum geht in diesem heißen Sommer? Die Kiefern leiden unter der Trockenheit und auch den Birken in Finnland setzen die ungewohnt heißen Sommer schwer zu.

Aufgrund des Klimawandels sterben die Wälder weltweit. Nicht nur die Bäume, die ganze Natur

leidet unter dem extremen Wetter. Die Pflanzen und Tiere können sich nicht wehren gegen das, was wir Menschen ihnen antun. Wenn aber Gott die Erde richtet, werden sie jubeln.



Besonders an den Sommersonntagen und an Erntedank jubeln und freuen wir uns über die Gaben der Schöpfung. Wir danken Gott für die Früchte des Feldes und der Bäume, für alles, was uns Gott zuwachsen lässt in diesem Sommer. Was können wir Gottes Schöpfung zuwachsen lassen, damit auch sie Grund zur Freude hat? Was können wir tun, damit die Bäume jubeln – noch ehe Gott die Erde richtet?

Ich denke, wir könnten damit beginnen, noch achtsamer zu sein beim Einkaufen und im Verbrauch von Ressourcen. Wir können noch viel öfter zu Fuß gehen oder mit

dem Fahrrad fahren, statt mit dem Auto. Wir können für jeden Baum, der gefällt wird oder stirbt, versuchen einen neuen zu pflanzen.

Wir könnten damit beginnen, von den Bäumen zu lernen und sie uns - auch in Hinblick auf unseren Glauben – zum Vorbild nehmen, wie Paul Gerhardt in seinem Sommerlied: *Mach in mir deinem Geiste Raum, dass ich dir werd ein guter Baum, und lass mich Wurzel treiben.*

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen eine segensreiche Sommerzeit, in der Sie auch Raum finden, weiter im Glauben zu wurzeln und dem Himmel entgegen zu wachsen!



Ihre und Eure
Pfarrerin Lisa Weniger

Gemeinsamer Ausflug

Aus der Region

Wo Main und Tauber sich küssen...

Herzliche Einladung zur Tages-Busfahrt der Seniorengruppe „Herbstzeitlose“

nach **Wertheim** (am
Mainviereck)

und anschließendem Besuch
der evang. Christusträger-
bruderschaft im Kloster

Triefenstein



am Dienstag, den 6. September 2022

Abfahrt in Weigenhofen um 7:15 Uhr, Schönberg 7:20 Uhr,
Ottensooos Dorfplatz 7:30 Uhr

Wir lassen uns mit einem Bähnchen die schönsten Ecken der
Stadt Wertheim bis hoch zur Burg zeigen. Am Marktplatz kehren
wir in eine Traditionsgaststätte ein. In Triefenstein erzählt uns ein
Bruder von der weltweiten Arbeit der christlichen
Männergemeinschaft und zeigt uns das (ehemalige) Kloster.

Kosten für Fahrt und Führungen: 35 Euro

Anmeldung im Pfarramt Ottensooos: 09123/2191, im August im
Pfarramt Reichenschwand: 09151/6129, gerne auch auf
Anrufbeantworter. Das Geld wird erst bei der Fahrt
eingesammelt.

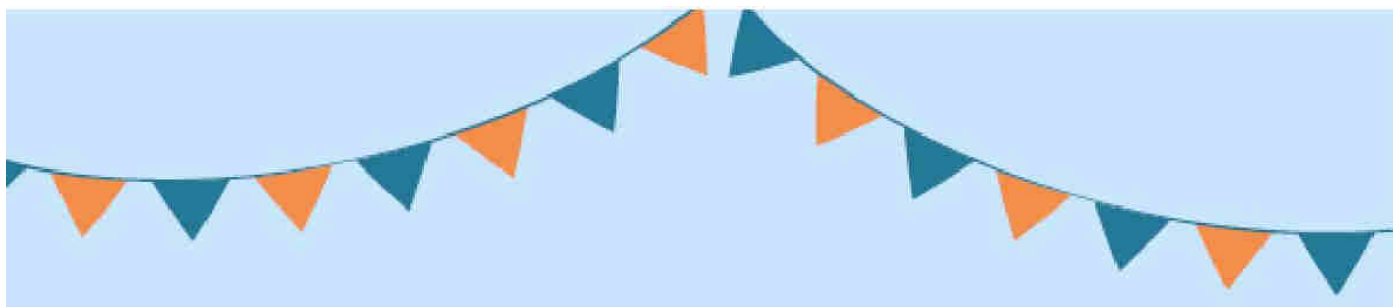
Rückkunft in Ottensooos bis um 21.45 Uhr. Wir kehren unterwegs
zu Mittagessen, Kaffee und Abendessen ein.

**Jederfrau und auch jedermann nicht nur in der Region Reichen-
schwand, Ottensooos und Schönberg ist zur Mitreise eingeladen!**



Am 7. Mai waren die Jungschar Kinder des Kidstreffs bei super Wetter auf der Gemeindegewiese und haben mit Matze Rapp und dem Kidstreff-Team die Geschichte von Noah aus der Bibel ganz neu erlebt. An verschiedenen Stationen wurde überlegt, gehämmert und gebastelt. Das Highlight war der Bau einer eigenen „Arche“! Diese durfte dann auf der Pegnitz noch ihre Jungfernfahrt antreten.





KiGo on Tour!



Am 8. Mai, dem Muttertag 2022, haben die KiGo-Kinder mit ihren Mamas und Papas auf dem Generationenspielplatz KiGo gefeiert und eine ganz besondere Mama aus der Bibel kennen gelernt, Jochebed. Die Mama von Mose hat sich sehr um ihr Kind gesorgt und Gott hat ihm durch sie das Leben gerettet! Wir haben gesungen und gespielt und uns allen war klar: Es ist so schön, dass wir eine Mama haben, die uns so liebt! ♥ Für das tolle Wetter waren wir Gott sehr dankbar!



Liebe Kinder!

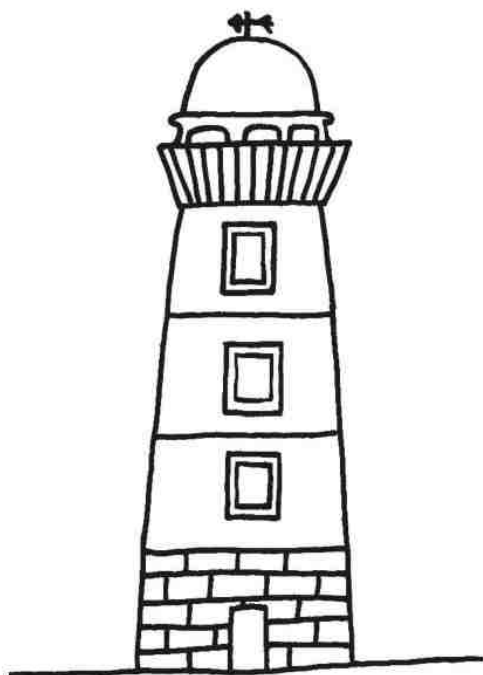
Der Sommer ist da und mit ihm die Ferien! Jede und jeder von euch wird diese ganz unterschiedlich verbringen: vielleicht im Urlaub, vielleicht bei den Großeltern, zuhause oder im Hort, bei einer Freundin oder einem Freund. Ihr werdet unterschiedlichste Sachen unternehmen, in nah und fern, allein und mit anderen und hoffentlich ganz viel schöne Dinge erleben, neue Kraft tanken und den Sommer genießen!



Die Bilder sind zum Anmalen! ☺

Vielleicht fahren einige von euch auch ans Meer! Da kann man diese großen Türme da manchmal sehen: **Leuchttürme**! Die helfen den Schiffen bei schlechtem Wetter wieder ans Ufer zu finden! Retter in der Not sozusagen. Sie leuchten den Schiffen den Weg, wenn die Wellen hoch her gehen, um wieder ans sichere Ufer zu kommen.

Genauso ein Leuchtturm möchte **Jesus** auch in eurem Leben sein! Er steht fest und gut erkennbar in den Stürmen unseres Lebens und will uns mit seinem Licht in Sicherheit bringen, uns Schutz geben und für uns da sein! Er ruft uns vom sicheren Ufer zu: Ich liebe Dich, mein Kind, komm zu mir, ich Sorge für Dich und beschütze Dich. Haltet doch auch in den Ferien die Augen offen! Vielleicht seht ihr einen Leuchtturm oder begegnet auch Jesus durch liebe Menschen, einen ermutigenden Bibelvers oder eine bewegende Erfahrung!



Jesus Christus spricht:

**Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt,
der wird nicht wandeln in der Finsternis,
sondern wird das Licht des Lebens haben.
(Johannes 8,12)**

Termine für Kinder

KiGo und Kidstreff

07. 09. 22 Kidstreff
mit Übernachtung
11. 09. 22 Familiengottesdienst
18. 09. 22 KiGo
02. 10. 22 Erntedank
KiGo
23. 10. 22 KiGo (17 Uhr)



Wir freuen uns auf Dich!



August

Freitag,
18 Uhr



05. August

„Einkehr“
Abendgebet in der Kirche
(Team)
Mitwirkung: H. Körner

Sonntag, 07. August
8. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst
(N. N.)
Kollekte: Kindertagesstätten

Sonntag, 14. August
9. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst
(J. Schmidt)
Kollekte: Konfirmandenarbeit

Sonntag, 21. August
10. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst
zur „Zerstörung“ am Friedhof
(Pfr. H. Weniger)
Mitwirkung: Posaunenchor
Kollekte: Förderung des
christlich-jüdischen
Gesprächs



Sonntag, 28. August
11. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst
(Pfrin. L. Weniger)
Kollekte: Kirchenchor

September

Freitag, 02. September
18 Uhr



„Einkehr“
Abendgebet in der Kirche
(Team)
Mitwirkung: H. Körner

Sonntag, 04. September
12. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst
(Pfrin. L. Weniger)
Kollekte: Diakonie in Bayern



Unser Gemeindebrief wird von Helferinnen ausgetragen, die Spenden für die Monatssammlung entgegennehmen. Der Erlös dieser ist im August und September für unsere eigene Gemeindeförderung bestimmt. Spenden für die Herstellungskosten unseres *Gemeindebriefes* nehmen unsere Gemeindehelferinnen gerne entgegen. Überweisungen dafür sind möglich auf das Gabelkassenkonto.

+++ Kirche im Sommer

Herzliche Einladung zu unseren Sommer-Gottesdiensten! Wir feiern unsere Gottesdienste in den wärmeren Monaten bei schönem Wetter im Freien auf unserer Gemeindefläche und nur bei Regen in der Kirche. Wir feiern mit Musik und Gemeinde-Gesang und können dabei – gerade im Freien -- auch auf Mundschutz-Masken verzichten. Es hat sich bewährt, dass wir unsere Gottesdienste immer um 10 Uhr beginnen und mit einer etwas kürzeren Liturgie begehen. Die vom Kirchenvorstand beschlossene Gottesdienst-Agenda für Reichenschwand finden Sie am Kircheneingang.

Sonntag, 11. September

13. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Kidstreff-Gottesdienst



(Kidstreff-Team)

Mitwirkung: Kidstreff-Team

Kollekte: Kirche mit Kindern

anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 18. September

14. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst

(U. Voigt)

Kollekte: EKD

Sonntag, 25. September

15. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst

(Pfrin. Weniger)

Kollekte: Männerarbeit

Oktober

Sonntag, 02. Oktober

16. Sonntag nach Trinitatis

Erntedank

10 Uhr familienfreundlicher



Festgottesdienst

mit Abendmahl

(Pfrin. Weniger,

Familiengottesdienst-Team)

Mitwirkung: Posaunenchor

Kollekte: Mission Eine Welt

**gleichzeitig Kindergottesdienst
anschließend Kirchenkaffee**

Freitag, 07. Oktober

18 Uhr „Einkehr“



Abendgebet in der Kirche

(Team)

Mitwirkung: H. Körner

Landeskirchliche Gemeinschaft Reichenschwand

Termine August & September

Gemeinschaftsstunden in der Kirche

Zeitgleich treffen sich die Kinder
zu ihrem Programm

Im August haben wir keine Veranstaltungen

04.09., 14 Uhr

gemeinsamer Nachmittag
mit der LKG Hartmannshof

11.09., 18 Uhr

„Liebe untereinander geschieht ...“

(1. Joh. 4, 7-12), mit Robert Herx

18.09. 18 Uhr

„Vergiss nicht, was er dir Gutes

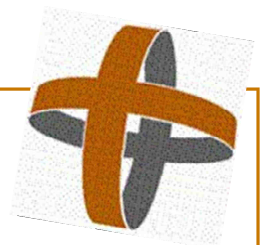
getan hat ...“ (Psalm 103, 2)

mit Walter Eitner

25.09., 18 Uhr

„Einmal auf die Straße und zurück“

(Mt., 25, 31-46), mit Linda Haßler



Swingende Stimmen im Kirchenraum

Konzert mit dem Nürnberger Jazzchor am 25. September



Swingende Stimmen lassen den Kirchenraum klingen, und zwar am 25. September um 19 Uhr beim Kirchen-Konzert mit dem Nürnberger Jazzchor in der Albanus-Kirche in Reichenschwand.

„Liebesbotschaften“ nennt der Chor sein aktuelles Programm, mit dem die 25 Sängerinnen und Sänger unterwegs sind zwischen Weltmusik und Jazz. Ob in einem innigen Spiritual, souligem Bluesfee-

ling, mit brasilianischer Leichtigkeit oder mit feurigem Flamenco und federndem Swing – die stilistische Vielfalt wird so groß sein wie die Sprachen zahlreich, in denen das Ensemble singt.

Die Chorleitung hat Susanne Schönwiese, die auch singt. Am Piano begleitet Jochen Pfister und am Kontrabass Willi Lichtenberg.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Die bewährten Kräfte bleiben

Mitgliederversammlung des Diakonievereins

In der Mitgliederversammlung traf man sich zu Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus. Nach dem Bericht aus der Vorstandschafft wurde bei den Neuwahlen die Vorstandschafft in ihren Ämtern bestätigt: Vorsitzende Pfarrerin Lisa Weniger, 2. Vorsitzender Dr. Gerald Suft, Schriftführer Roman Erhard, Kassier Klaus Weller, Beisitzer Ulrich Büttner, Brigitte Liwanetz, Regina Lederer und Margit Greisinger (nicht im Bild).



Pflegedienstleitung Susanne Deuschle berichtete von der Arbeit der Schwestern in der Vereinigten Diakoniestation. Als Referentin zeigte Ilka Kolb von der Fachstelle für pflegende Angehörige auf, welche Hilfen im Alter angeboten werden, mit dem Hinweis, Hilfe und Entlastung unbedingt anzunehmen.

Das Bild zeigt (v. links) Ulrich Büttner, Roman Erhard, Pfarrerin Lisa Weniger, Klaus Weller, Pflegedienstleitung Susanne Deuschle, Ilka Kolb (Fachstelle für pflegende Angehörige), Brigitte Liwanetz und Regina Lederer sowie vorne Dr. Gerald Suft und Malia Suft.

Monika Gniffke

Ein Pavillon für Bücher

Kirche im Grünen

Bei herrlichem Sommerwetter fand in Reichenschwand am Gemeindehaus die traditionelle „Kirche im Grünen“ statt, musikalisch gestaltet durch den Posaunenchor unter der Leitung von Anke Leißner und dem Kirchenchor unter der Leitung von Ute Wagner. Im Anschluss an den Gottesdienst blieb man noch zum Frühschoppen zusammen bei kalten Getränken, leckerem Gegrillten mit Salat und später dann Kaffee und Kuchen sowie Eiskaffee. Für die Kinder gab es ein buntes Kinderprogramm mit Hüpfburg, Kinderschminken, vielen Spielen und Aktionen.

Pfarrerin Lisa Weniger stellte den Gottesdienst unter das Motto: „Der fröhliche Tausch“ und erläuterte, die Bibel lade ein dazu, seine Sorgen an Gott abzugeben und im Gegenzug dafür die Liebe und Fürsorge Gottes zu erhalten. Im „größten Tausch aller Zeiten“ habe Gott seinen Sohn auf die Erde geschickt, um uns Menschen als Söhne und Töchter zu bekommen.

Mit der „Kirche im Grünen“ wurde auch gleichzeitig der Bücher-Pavillon eingeweiht: ein gemeinsames Projekt der Kirchengemeinde mit der politischen Gemeinde Reichenschwand. Der alte Gartenpavillon, jetzt am Verbindungsweg zwischen Gemeindehaus und Kirche, war mit viel Engagement und liebevoller Kleinarbeit von Heinrich



Meyer und Günther Kozuschnik wieder hergerichtet worden und wird künftig als „Wechselstube“ dienen. Er lädt ein, nicht mehr gelesene Bücher hinzubringen und andere mitzunehmen und hoffentlich auch zu vielen Begegnungen, wie Pfarrerin Lisa Weniger (links im Bild) und zweiter Bürgermeister Bernd Maas (rechts im Bild) zum Ausdruck brachten. Der Pavillon wird ebenso wie die Kirche täglich geöffnet sein.

Monika Gniffke

Kirchen-News

+++ Termine, Termine

Die **Präparandenfreizeit** findet vom 16. bis 18. September im Jugendhaus in Knappenberg statt. Danach treffen sich die neuen Präbis immer freitags zum Unterricht im Gemeindehaus. Die **Kirchenvorstandssitzung** findet am 20. September um 20 Uhr im Gemeindehaus statt. Wir freuen uns über **Erntedankgaben** zum Erntedankfest am 2. Oktober. Bitte bringen Sie die Erntedankgaben bis Samstag, 1. Oktober, bis

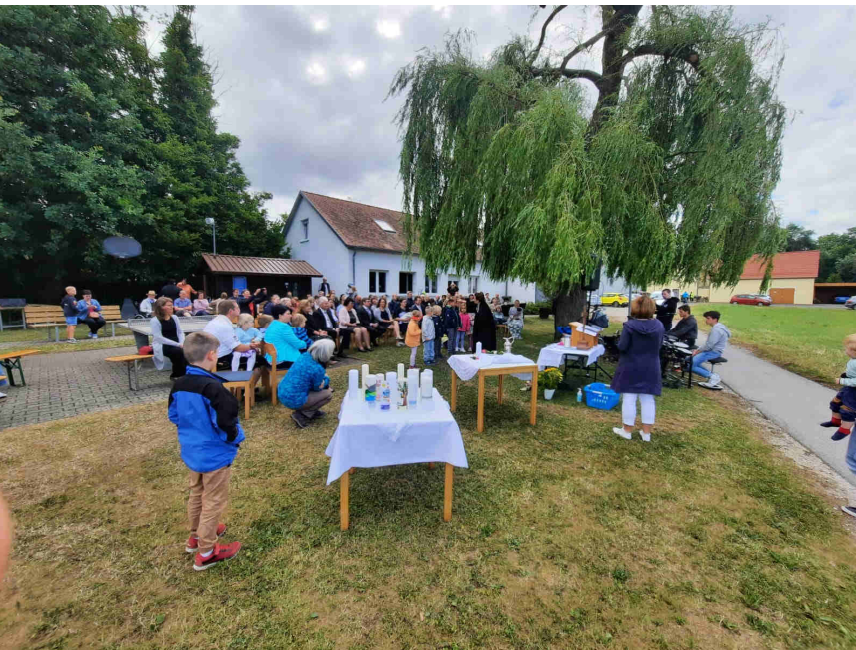
10 Uhr in die Kirche. Die Erntedankgaben werden wieder für einen „guten Zweck“ gespendet. Am 1. Oktober findet das traditionelle **Erntedankbrot-Backen** der Präbis mit dem Backofenverein statt. Der **Albanus-Stammtisch** lädt am 23. September zu einem Abend ins Gemeindehaus ein. Nach wie vor suchen wir MitarbeiterInnen für den **Besuchsdienstkreis**. Bitte melden Sie sich bei Interesse im Pfarramt.

Gemeindeleben in Bildern

So leben wir unseren Glauben



**Konfi-Vorstellungsgottesdienst
& Konfirmation**



Tauferinnerungsgottesdienst



Landesposaumentag Nürnberg



Gemeindefest



Gemeindeleben in Bildern

So leben wir unseren Glauben



GoSpecial



Jubelkonfirmation



Kirche im Grünen

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt

Kirchstr. 12, 91244 Reichenschwand
Telefon: 09151 / 6129
Fax: 09151 / 96853
Bürozeiten: Di 9-10; Do 9-10

pfarramt.reichenschwand@elkb.de
www.reichenschwand-evangelisch.de

Pfarrerin Lisa Weniger

Pfarramtstelefon 09151/6129
Diensttelefon 09151/907917

Sprechstunde nach Vereinbarung

*Samstags in dringenden Fällen ist das
Pfarrerehepaar Hoepfner
(Offenhausen) unter Tel.
09158/9288651 erreichbar.*

Gemeindehaus, 96930

Vertrauensfrau im Kirchenvorstand
Yvonne Fuchs, 830340

Sekretärin im Pfarramt
Sylvia Müller, 6129

Mesnerin
Christine Bachert, 8397630

Jugendbeauftragte
Tina Zeltner,
ti.zeltner@gmail.com

Kirchenchorleiterin
Ute Wagner
Reichenschwand, 862304

Posaunenchorleiterin
Anke Leißner, 94049

Organistin & Leiterin „Joyful Voices“
Veronika Lasser,
09111/54853948

Gabekasse

Raiffeisenbank Hersbruck
IBAN: DE38 7606 1482 0100838012
BIC: GENODEF 1HSB

Diakonieverein

Raiffeisenbank Hersbruck
IBAN: DE35 760614820000820784

Kirchgeldkonto

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Reichenschwand
IBAN: DE22 7605 0101 0190 0908 29
BIC: SSKNDE77XXX



*Unseren Gemeindebrief erhalten Sie kostenlos. Wir freuen
uns aber über Spenden auf unser Gabenkassenkonto.
Herzlichen Dank dafür!*

Impressum

Redaktionsteam: Carmen Diekmeyer (*Kinderseiten*), Andrea Pitsch (*ap*), Monika Gniffke (*gni*),
Lisa & Santtu Weniger
Druck: Gemeindebriefdruckerei
Auflage: 850 Stück
Herausgeber: Evang. Kirchengemeinde Reichenschwand
Fotos: Privat, Gemeindebrief-Zeitschrift

Redaktionsschluss für die Ausgabe „Oktober/November“ ist der 1. September